

Juni 2017

Liebe Paten aus den 3 Mädcheninternaten Pandua, Ambagaon und Asha Bhawan,

Bei uns beginnt gerade die Ferienzeit, „unsere“ Mädchen in Indien büffeln schon wieder fleißig. Sie sind von ihren Sommerferien zu Hause wieder zurück gekehrt.

Diesmal möchten wir von **Asha Bhawan, dem Internat für behinderte Mädchen im Bundesstaat Orissa**, berichten. Z.Zt leben dort 44 Mädels, fast alle aus weit entfernten Bergregionen. Daher können ihre Eltern sie auch nur einmal im Jahr für 1 1/2 Monate nach Hause holen. Das ist manchmal nicht leicht, doch sonst wäre für sie kein Schulbesuch möglich. Die meisten Mädchen sind sehr motiviert, haben Freude am Lernen, wissen um ihre Chance, die in Indien viele Behinderte nicht haben. Und sie wissen, dass man als Behinderter und zudem noch als Mädchen gut sein muss. Einige haben in diesem Jahr auch wieder Auszeichnungen und Preise bekommen. Aber es gibt auch Mädchen, die sich wegen Schmerzen, Folgen ihrer Behinderung nicht richtig konzentrieren, lernen und auch nicht richtig entspannen können. Diese bekommen in Asha Bhawan extra Angebote, Therapien und besondere Begleitung.

5 Mädchen sind im letzten Jahr operiert worden. Alle können jetzt viel besser laufen und haben keine Schmerzen mehr. 2 Kinder wurden vor kurzem operiert, weitere werden später folgen. Die Kosten übernahmen wir. Besonders schön war, dass einige Elternteile im Internat wohnten, um ihr Kind in der schwersten Zeit zu begleiten. Nicht immer ist eine Operation erfolgreich, manchmal muss, wie bei uns auch, erneut operiert werden. Und gutes, gezieltes Training ist wichtig. Mit viel Geduld macht das Schwester Anupa, eine ausgebildete Physiotherapeutin.

Ein besonderes Highlight letztens war ein Tagesausflug ans Meer. Natürlich ging's mit Sari oder Pluderhosen ins Wasser. Westliche Badekleidung, zu viel Haut zeigen, das ist in Indien bei einem Großteil der Bevölkerung verpönt. Aber den Spaß der Kinder bremste das nicht.....

Vor 17 Jahren finanzierten wir einen Ambulanzwagen für Asha Bhawan. Damit werden ein Teil der gehbehinderten Kinder zur Schule gefahren, Krankenhausbeförderungen und andere Transporte getätigt. Das Auto ist jetzt in die Jahre gekommen und verursacht ständige Reparaturkosten und fällt häufig aus. Die körperlich etwas fitteren Mädels fahren daher jetzt oft mit dem Bus, jedoch kommen sie dann immer „völlig kaputt“ und viel zu spät zum Unterricht. Daher wollen wir jetzt für einen neuen Ambulanzwagen arbeiten und sparen.....

Herzliche Sommergrüße aus Asha Bhawan, Pandua und Ambagaon an alle Paten. Wir verabschieden uns bis zur Weihnachtspost und wünschen eine gute Zeit.

Arbeitskreis Indienhilfe Bakum e.V

Kontakt:

Arbeitskreis Indienhilfe e. V. Bakum,
Corveystr. 11, 49456 Bakum
Tel.: 04446 1437 M. Stoppel
Tel.: 04446 1501 B. Zerhusen
Tel.: 04441 8878931 Pfr. J. Honkomp

E-Mail:
indienhilfebakum@gmail.com

www.indienkreis-bakum.de

Steuer-Nr.:
68/201/04786

Landessparkasse zu Oldenburg
IBAN: DE8728 0501 0000 7016 9644
BIC: BRLADE21LZO

Volksbank Vechta eG
IBAN: DE6628 0641 7901 3356 0000
BIC: GENODEF1VEC

Unser Verein ist als
mildtätiger Verein
anerkannt.
Spenden können
steuerlich geltend
gemacht werden.